Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokal.
Eingang Plautzengasse Nro. 385.

No. 210. Donnerstag, den 9. September 1841.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 7. und 8. September 1841.

Herr Partikulier Malewaski nebst Familie aus der Schweiz, Herr Kaufmann Stresau aus Bromberg, die Herren Gutsbesitzer, Flemming aus Callies und Fliesbach aus Eurow, log. in den drei Mohren. Frau Gutsbesitzerin Treubrodt u. Madame Coulon nebst Töchterchen aus Zackenzin, Fräulein Oesterreich aus Berlin, Herr Gutsbesitzer Wolschong aus Sandhuben, Herr Kaufmann Schmidt aus Pr. Stargardt, Herr Lehrer Kusch aus Elbing, log. im Hotel de Thorn.

Bekanntmachung.

1. Am 15. d. M. ist an dem Seestrande bei Bohnsack der unbekannte Leichnam eines 6- bis 7jährigen Kindes, dessen Geschlecht wegen hohen Grades der eingetretenen Verwesung nicht mehr zu erkennen gewesen, aufgefunden worden. Diejenigen, welche über das verstorbene Kind und über dessen frühere Lebensverhältnisse Auskunft geben können, werden aufgefordert, sich binnen 4 Wochen entweder schriftlich oder mündlich in unserem Criminal-Gerichtshause zu melden, womit keine Kosten verknüpft sind.

Danzig, den 24. August 1841.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

2. Die Subhastation des den Christian Schröderschen Eheleuten zugehörigen Bauerhofes zu Zelenina und der am 2. October c. anstehende Verkaufstermin ist aufgehoben worden.

Berent, den 3. September 1841.

Patrimonial-Land-Gericht.

Avertissements.

3. Folgende Holzquantitäten sollen in den Schlägen pro 1842 der Oberförstereien Wigoda, Lindenbusch, Woziwoda und Schwiedt öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden, als:

1) in der Oberförsterei Wigoda:
1020 Stück kiefern extra- und ordinair starke Bauhölzer,
1240 " " Mittelbauhölzer,
590 " " Sageblöcke und
685 " " rindschälige Hölzer.

2) in der Oberförsterei Lindenbusch:
30 Stück kiefern ordinair starke Bauhölzer,
70 " " Mittelbauhölzer,
50 " " Sageblöcke und
500 " " rindschälige Hölzer.

3) in der Oberförsterei Woziwoda:
580 Stück kiefern extra- und ordinair starke Bauhölzer,
950 " " Mittelbauhölzer,
600 " " Sageblöcke,
2200 " " rindschälige Hölzer, in Reduction auf Brennholz, 75 Cubicfuß feste Holzmasse auf Eine Klafter gerechnet und
300 Klafter kiefern Kloben-Brennholz.

4) in der Oberförsterei Schwiedt:
300 Klafter kiefern Kloben-Brennholz.

Die Licitations-Termine stehen vor dem Unterzeichneten an:
a) für die Oberförstereien Wigoda und Lindenbusch
den 5. October c.
b) für die Oberförstereien Woziwoda und Schwiedt
den 6. desselben Monats
und zwar beide Termine bei dem Gastwirth Frank zu Osche bei Tuchel, zu welchen Terminen Kauflustige eingeladen werden.

Der Zuschlag geschieht nach Erfüllung oder Ueberschreitung der resp. Taxpreise, und muß zur Sicherheit der Gebote sofort eine Caution zum Betrage von ¼ des Werths des erstandenen Holzes erlegt werden.

Die übrigen Bedingungen werden in den Terminen mitgetheilt werden.

Neuenburg, den 4. September 1841.

Der Königliche Forst-Inspector.

4. ## Auction von Pferden.

Die in № 200. und 206. dieses Intelligenzblattes zum 11. d. M. anberaumte Auction von 11 ausrangirten Dienstpferden wird auf
den 15. d. M. verlegt.

Danzig, den 7. September 1841.

von Stern-Gwiazdowski,
Major und Commandeur der zweiten Abtheilung Erster Artillerie-Brigade.

5. Etwa 50 Stück zum Militairdienst nicht mehr geeignete, im Uebrigen aber noch gute und brauchbare Königl. Dienstpferde des 5ten Kürassier-Regiments, sollen den 2. October a. c., Vormittags 9 Uhr,
in dessen Staabs-Garnison Riesenburg öffentlich an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden, welches hiemit bekannt gemacht wird, und wozu Kauflustige eingeladen werden.

Kantonement Langefuhr bei Danzig, den 5. September 1841.

Der Oberst-Lieutenant und Regiments-Commandeur
v. Neisteß.

Todesfall.

6. Am 2. d. M. Morgens 8¾ Uhr entriß mir der Tod meine innigst geliebte Gattin Johanna geb. Croll im 30sten Lebensjahre. Dieses zeigt vom Schmerze tief gebeugt hiermit ergebenst an

Saspe, den 4. September 1841.

Otto Troschel
nebst 3 unmündigen Kindern.

Verlobung.

7. Ihre am 6. d. M. vollzogene Verlobung zeigen statt besonderer Meldung ergebenst an

Danzig, den 7. September 1841.

Eva Italiener,
Mendtheim, Danziger Cantor.

Anzeigen.

8. Ein sittlich gebildetes Mädchen in gesetzten Jahren aus anständiger Familie, geschickt in allen weiblichen Handarbeiten, wünscht als Gesellschafterin ein Unterkommen bei einer einzelnen Dame, oder als Vorsteherin einer Wirthschaft, auch würde sie sich dem Unterricht kleiner Kinder unterziehen. Näheres hierüber altstädtschen Graben im Hause des Kaufmann Herrn Nötzel № 320. in den Morgenstunden von 8 bis 12 Uhr.

9. Die Ausstellung des Wallfisches auf dem Holzmarkt wird nur noch 8 bis 10 Tage bei herabgesetzten Preisen stattfinden, und zwar der 1ste Platz 2½ Sgr., und der 2te Platz 1 Sgr., welches dem hochverehrten Publiko hiedurch bekannt gemacht wird.

10. Heute Donnerstag im Hotel Prinz v. Preußen

Konzert,

ausgeführt vom ganzen Musikchor des K. Pr. 5ten Kürassier-Reg. Entree 2½ Sgr. Damen in Begleitung von Herren frei.

11. Ein gesitteter Bursche der Lust hat Büchsenmacher zu werden, findet ein Unterkommen Johannisgasse № 1318.

12. Heute den 9. chromatisches Trompeten-**Konzert** auf der Westerplate.

13. Am Montag Abend hat eine mir näher bezeichnete Person den großen mit blaugrünlicher Kapsel versehenen Tubus, der Jedem, welcher meine Kunst-Ausstellung von Berlin besuchte, zur Vergrößerung wesentlichen Dienst geleistet hat, aus Versehen mitgenommen; ich ersuche also dieselbe den Tubus ungesäumt unter Verschweigung ihres Namens zurückzubringen. Sollte diese freundschaftliche Erinnerung dennoch unberücksichtigt bleiben, so werde ich ernstere Schritte zur Wiedererlangung meines Eigenthums treffen.

Schneggenburger.

14. Zur Aufnahme neuer Mitglieder findet auf

Sonnabend, den 11. September a. c.

eine General-Versammlung im Gartenlokal der Casino-Gesellschaft statt.

Die Directoren der Casino-Gesellschaft.

15. Ein erfahrner Gärtner, der mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht zum 1. October d. J. ein Unterkommen. Nähere Auskunft darüber ertheilt der Kunst- und Handelsgärtner Herr Piwowski in Langefuhr.

16. **Dampfschifffahrt nach Zoppot und Hela.**

Sonntag den 12., präcise 12 Uhr Mittags, geht das Dampfschiff Rüchel-Kleist vom Schuitensteeg über Zoppot nach Hela, und von dort um 5½ Uhr Abends wieder retour. Passagiere zahlen wie gewöhnlich.

17. Es wird gebeten, den am 4. d. M. bei Herrn Art vertauschten seidenen Sonnenschirm in der Gerbergasse № 361. gegen den eigenen einzuwechseln.

18. Ein tafelförmiges Pianoforte von 5½ Octaven steht zu vermiethen Poggenpfuhl № 390. beim Orgelbauer Herrn Wegner.

19. Gebildete Mädchen, die das Putzmachen und Nettwaschen erlernen wollen, können sich melden Schnüffelmalkt № 717. bei W. E. König.

A u c t i o n.

20. Die, am 31. August angefangene, Auction im Pelican-Speicher wird am 14. September fortgesetzt und kommen darin noch außer den früher genannten Artikeln: Eichorien, Pflaumen, Stuhlrohr, Rechnentafeln u. diverse Tabake in Packeten vor.

Richter und Meyer.

V e r m i e t h u n g e n.

21. Dienergasse 190. ist **ein Stall,** in welchem 4 Pferde und ein kleiner Wagen stehen können, zu vermiethen. Näheres Hundegasse 283., Mitt. zwischen 1 u. 3 U.

22. Dienergasse sub № 205. ist ein gewölbter Stall für 3 Pferde und Wagenplatz zu vermiethen. Näheres Hundegasse № 268.

23. Das Haus Neugarten № 482., neben der Hoffnung, ist vom 1. October d. J. bis Ende Februar k. J. zu vermiethen. Das Nähere hierüber № 479. daselbst.

24. Neugarten № 529. sind zwei Stuben, Küche, Boden, Holzgelaß vom October ab zu vermiethen.

Beilage.

Beilage zum Danziger Intelligenz-Blatt.

No. 210. Donnerstag, den 9. September 1841.

25. In der Dienergasse ist eine freundliche Vorderstube nebst Betten und Meubeln vom 1. October ab, an einzelne Herren zu vermiethen. Auskunft wird ertheilt Fischerthor № 135. B.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

26. Ein starkes und frommes Reitpferd, welches auch ein- und zweispännig zu fahren geht, steht billig zu verkaufen Fleischergasse № 144.

27. Pflaumenkuchen a 18 Pfennige sind täglich zu haben Ziegengasse № 765.

28. **Die besten holländischen Heeringe** empfiehlt in 1/16 und in 1/32 Tonnen und Stückweise aufs Billigste Langgasse dem Posthause gegenüber

Gottlieb Gräske.

Sachen zu verkaufen außerhalb Danzig.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

29. Nothwendiger Verkauf.

Landgericht Marienburg.

Das in der Dorfschaft Miran № 2. A. und 2. B. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück der David Gottfried und Johanne Pauline Dörksenschen Eheleute, abgeschätzt auf 1195 Rthlr. zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

am 9. November 1841, Vormittags um 11 Uhr,

an ordentlicher Gerichtsstäte subhastirt werden.

Edictal - Citation

30. Auf dem, dem Gutsbesitzer Friedrich Daniel Schwerdt, welcher mit der Sophia geborne Massalsky in zweiter Ehe lebt, gehörigen, im Tilsiter Kreise belegenen adlig köllmischen Gutsantheile Kreywehlen № 1. steht Rubr. III. № 1. aus der Obligation der Elias und Anna Regine geb. Kopp-Kröhnertschen Eheleute vom 17. August 1776 für die Wittwe Sophie Kopp geb. Kröhnert eine Darlehns-Forderung von 2000 Rthlr. hypothekarisch eingetragen, welche nebst Zinsen bezahlt, das Document und die Quittungen aber verloren gegangen sein sollen.

Es werden daher die Sophie Kopp geb. Kröhnert oder deren Erben, Cessionarien, oder die sonst in ihre Rechte getreten sind, aufgefordert, in dem

den 22. Dezember c., Vormittags 11 Uhr,
hier im Geschäftslokale des Ober-Landes-Gerichts vor dem Herrn Ober-Landes-Gerichts-Assessor Marensky angesetzten Termin entweder in Person, oder durch einen mit gehöriger Vollmacht versehenen Mandatar, wozu ihnen im Falle der Unbekanntschaft der Criminal-Rath Flaßenstein und die Justiz-Commissarien Collin, Cruse, Koßmann und Lindenau vorgeschlagen werden, zu erscheinen, ihre Ansprüche an die gedachte Forderung anzubringen und diese, so wie ihr Erb- oder Successions-Recht gehörig nachzuweisen, widrigenfalls sie damit werden präcludirt, ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt, die Forderung für erloschen erachtet und demnächst mit deren Löschung im Hypothekenbuche des obigen Grundstücks verfahren werden wird.

Insterburg, den 3. August 1841.

Civil-Senat des Königl. Ober-Landes-Gerichts.

Schiffs-Rapport.

Den 26. August angekommen.

Gezina Harmina	J. H. Joncker	Stavanger	Heeringe.	Focking.
Flora	J. S. Friske	—	—	Ordre.
Activ	E. H. Eliassen	Eggersund	—	—
Familien	G. N. Ackander	Wisby	Kalk	—
Cath. Cornelia	H. J. v. d. Borg	Amsterdam	Stückgut	—
John	D. Pepper	—	Ballast	—
Union	P. Stalcker	London	Ballast	—
Friedr. Wilhne.	M. F. Jancke	London	Ballast	—
Hermina	J. Topp	—	—	—
Maria	F. L. Schmeling	Copenhagen	—	—
Johanna	J. F. Hartwig	—	—	—
Eduard	F. W. Köhler	—	—	—
Gamle Holm	N. Möller	—	—	F. Böhm & Co.
Johanna	P. H. Wehler	Cappeln	—	—
Hertha	A. L. Sarnow	Maldon	—	Ordre.
Louise	J. D. Busch	London	—	—
Maria Louise	J. B. Peters	Ostende	—	—
Blacknay Trade	W. Mitchell	Blackenay	—	—
Argo	R. Lau	Plymouth	—	—
Lord Lynedock	D. Davidson	Newcastle	Kohlen	—
Jantina	R. T. de Jonge	Hamburg	Stückgut	—
Johanna	Alb. Glück	Harlingen	Ballast	—
Gerdina	E. A. Douwes	Antwerpen	—	—
Ida Hellechina	G. J. Brockema	Amsterdam	—	—
Maria	H. J. Verlaat	Rendsburg	—	—
Vriendschap	W. J. de Vries	—	—	—
Ellida	C. F. Sanftleben	London	—	—
Waterloo Paquet	J. Marschall	Newcastle	Kohlen	—

Gesegelt.

J. S. Gregorius — London — Holz.

Wind N.-O.